

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Übersichtskarte	6
Touristische Hinweise	8
Symbole	9
Top-Touren in den kanadischen Rocky Mountains	12
GPS-Tracks und Koordinaten der Ausgangspunkte	16
Reiseinformationen	19
Die kanadischen Rocky Mountains	24
Im äußersten Süden: Waterton Lakes	32
1 1.00 Std. Bear's Hump	34
2 4.00 Std. Bertha Lake	36
3 7.00 Std. Carthew Alderson Trail	38
TOP 4 6.30 Std. Crypt Lake	42
5 9.30 Std. Vimy Peak	45
6 4.45 Std. Goat Lake	48
Südliches Zentrum: Banff – Radium Hot Springs	50
7 8.00 Std. Elk Lakes	52
8 2.15 Std. Rawson Lake	56
9 2.30 Std. Juniper Sinclair Canyon Loop	58
TOP 10 4 Tage Rockwall	60
11 5.45 Std. Stanley Glacier	66
12 4 Tage Bow Valley Highline Trail	70
13 2.30 Std. Sunshine Meadows	76
14 9.00 Std. Mount Bourgeau, 2931 m	78
15 4 Tage Mount Assiniboine und Citadel Pass	81
TOP 16 4.45 Std. Nub Peak, 2755 m	90
17 5.30 Std. Burstall Pass	93
18 8.30 Std. Mount Allan Centennial Trail	96
19 2.45 Std. Grotto Canyon	100
20 2 Tage Aylmer Lookout	103
21 4.00 Std. C-Level Cirque	106
22 9.00 Std. Cascade Mountain, 2298 m, und Amphitheatre	108
23 3.00 Std. Sundance Canyon	111
24 6.00 Std. Cory Pass Loop	114
25 4.00 Std. Johnston Canyon und Inkpots	116
26 6.00 Std. Rockbound Lake	118
Im Zentrum: Von Lake Louise bis Revelstoke	120
27 1.45 Std. Consolation Lakes	122
TOP 28 7.00 Std. Eiffel Lake und Wenkchemna Pass	124
29 7.30 Std. Sentinel Pass und Paradise Valley	126
TOP 30 4.00 Std. Lake O'Hara	130
31 4.45 Std. Fairview Mountain und Saddleback	133
32 7.15 Std. Lake Louise	136
33 3 Tage Skoki	139
34 4.15 Std. Paget Lookout und Sherbrooke Lake	144
35 2 Tage Whaleback & Iceline Trail	146
36 7.30 Std. Emerald Lake Triangle	150
37 5.30 Std. Avalanche Crest	153
TOP 38 6.00 Std. Perley Rock	156
39 7.00 Std. Mount Revelstoke, Miller Lake und Jade Pass	160
Im Norden: Icefields Parkway, Jasper und Mount Robson	162
40 6.30 Std. Helen Lake und Dolomite Pass	164
41 2.45 Std. Bow Glacier Falls	167
42 2.30 Std. Peyto Lake & Bow Summit Lookout	170
43 2.00 Std. Parker Ridge	172
TOP 44 3.00 Std. Wilcox Pass und Viewpoint	174
45 3 Tage Fryatt Valley	177
46 4.30 Std. Geraldine Lakes	180
47 3.00 Std. Mount Edith Cavell Meadows	183
TOP 48 3 Tage Tonquin Valley	186
TOP 49 3 Tage Skyline Trail	190
50 5.00 Std. Bald Hills	194
51 1.00 Std. Maligne Canyon	196
52 3.15 Std. Sulphur Skyline	198
53 2 Tage Saturday Night Lake Loop	200
54 3.15 Std. Overlander Falls Trail	202
TOP 55 3 Tage Berg Lake Trail	204
Stichwortverzeichnis	210

Auserlesene Bergwanderung im anmutigen Tal der malerischen Seen

Wirklich vollkommen entzückend ist die Berglandschaft auf der westlichen Rückseite des Mt. Victoria (3464 m), dem Hausberg von Lake Louise. Die besinnliche, raue Schönheit wird durch scharfe Restriktionen vor der Zerstörungskraft des Massenpublikums verschont. Ein kleines Paradies zwischen schärkantigen Schneebergen und ein wichtiger Korridor für die scheuen Grizzlys.

Ausgangspunkt: Le Relais, 2030 m, am Ende der für öffentlichen Verkehr geschlossenen, 11 km langen Wirtschaftsstraße. Der öffentliche Parkplatz liegt 15 km östlich von Field und 13 km westlich von Lake Louise am Transkanada Highway (ausgeschildert).

Transfer: Reservierungen für den heiß begehrten Shuttle-Bus vom Parkplatz »Lake O'Hara« am Transkanada-Highway ins Tal des gleichnamigen Sees über Parks Canada (<https://parks.canada.ca/pn-np/bc/yoho/activ/randonnee-hike/ohara/visit>).

Höhenunterschied: 670 m.
Anforderungen: Eine abwechslungsreiche Bergwanderung, die über schmale Bergpfade an Steilhängen, durch feuchte Wiesen und Ufergelände sowie über naturgetreue Treppen führt. Trittsicherheit, Orientierungssinn und Schwindelfreiheit sollten vorhanden sein.

Einkehr: Le Relais, eine kleine bewirtschaftete Schutzhütte des Lake O'Hara Trails Club, wo für Snacks und heiße Getränke gesorgt wird (www.lotc.ca/about).
Unterkunft: Lake O'Hara Lodge (Tel. +1

Viele Seen kennzeichnen das offene Tal um den Lake O'Hara im Yoho Nationalpark.



250 343 6418, www.lakeohara.com). Elizabeth Parker Hut (Alpine Club of Canada, Tel. +1 403 678 3200, www.alpineclubofcanada.ca/web/ACCMember/Huts/Elizabeth_Parker_Hut.aspx). Backcountry Camping (Parks Canada, Tel. +1 519 826 5391, www.pc.gc.ca/en/pn-np/bc/yoho/activ/randonnee-hike/ohara).

Hinweise: Nur begrenzte Personenanzahl im Tal erlaubt, weshalb eine extrem hohe Nachfrage besteht. Kräftige Wanderer, denen weder Busticket noch Übernachtungsplatz vergönnt sind (beides muss vorher reserviert werden), können zu Fuß die staubige Feuerstraße hinauflaufen. Für den Rückweg sollte man

rechtzeitig am Relais auf die ausfahrenden Busse warten, um nicht auch hinauslaufen zu müssen.

Varianten: Je nach Befinden und Startpunkt bieten sich für Konditionsstarke zwei Optionen an:

- (1) Die steile Wiwaxy Gap & Huber Ledges Alpine Route, die vom Westufer des Lake O'Hara über das Joch zwischen Wiwaxy Peaks (2703 m) und Mount Huber (3368 m) zum Lake Oesa führt (4 km).
- (2) Vom Opabin Lake über die All Souls' Alpine Route zum Lake McArthur und zurück zum Lake O'Hara (ca. 11 km).

Karten: 082N08 (NRC); Lake Louise & Yoho (Gem Trek).

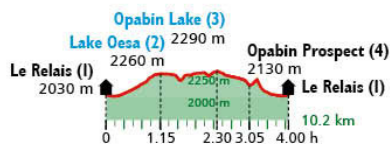
Die Wanderung beginnt am gemütlichen **Le Relais (1)**, 2030 m, von der aus wir hinab zum gegenüberliegenden Ufer des anmutigen Lake O'Hara gelangen. Auf dem waldigen Uferweg spazieren wir knappe 900 m, bis uns der beschilderte Abzweig links hinauf zum Lake Oesa verweist. Durch die letzten Baumreihen, über schmale Steinhalden, am hinreißenden Wasserfall und an schimmernden Seen vorbei, geht es die nächste knappe Stunde auf dem attraktiv angelegten Bergpfad die Talstufe hinauf zum kristallklaren, talschließenden **Lake Oesa (2)**, 2260 m.



Die Natur braucht kein »digitales Lifting«: Der Lake Oesa strahlt von ganz allein.

Nun wird's steinig-alpin, wenn wir uns am Westende des Sees an die Nordflanke des Yukness Col begeben und am steinernen Felsmassiv dem blaugelben Zeichen eine Dreiviertelstunde lang ins nächste Tal folgen. Entlang des Steilhanges Richtung Westen ergeben sich tolle Aussichten auf das Tal um den Lake O'Hara.

Kurz bevor wir auf den Hungabee Lake stoßen, folgen wir den Markierungen im Geröllfeld, um den Erdfeld zu erreichen, auf dem wir links binnen weniger Minuten zum **Opabin Lake (3)**, 2290 m, hinaufsteigen. Unser nächstes Ziel heißt **Opabin Prospect (4)**, 2130 m. Dazu halten wir uns auf dem Wiesenweg gen Westen und hüpfen über einen Bach, wobei wir nach 1,3 km dem Wegweiser geradeaus folgen und auf dem verschlungenen Pfad durch feuchten Lärchenwald bis zur exzellenten Aussichtsplattform am Felsabbruch wandern. Hier biegt der Pfad, an einem weiteren Aussichtspunkt vorbei, in die Gegenrichtung ein. Bei der kleinen Kreuzung rechts abbiegen und schon sind wir wieder auf dem Hauptpfad, in den wir rechts einmünden. Im engen Zickzack steigen wir direkt neben dem Felsblock hinab zum verwunschenen Mary Lake. Im Uferwald gelangen wir bis zur Gabelung, an der wir rechts Richtung Lake O'Hara abzweigen; dessen verträumte Bootsanlage-



stelle zeigt sich binnen 5 Min. Anhand der Markierungen findet man schnell den Weg zwischen den Gebäuden der Lodge hindurch zurück zum **Relais (1)** und zur Bushaltestelle.

4.45 Std.



Fairview Mountain und Saddleback

31

Phänomenaler Überblick auf das Welterbe rund um Lake Louise

Dem Getümmel am See entkommend, entführt der felsig-ausgesetzte Gipfel in luftige Höhen mit einmaliger Aussicht auf das berühmte Landschaftsensemble am Mt. Victoria (3464 m) sowie einen der höchsten Berge der kanadischen Rockies, der zudem ohne Kletterseil und Haken erklettert werden kann: Mt. Temple (3544 m).

Ausgangspunkt: Öffentlicher Pkw-Parkplatz am Chateau Lake Louise, 1730 m.

Transfer: Mit dem öffentlichen ROAM Bus (Linie 8 »Lake Louise/Banff Express«) oder Parks Canada Shuttle (Tel. +1 519 826 5391, www.pc.gc.ca/en/pnnp/ab/banff/visit/parkbus/louise).

Höhenunterschied: 1050 m.

Anforderungen: Zum Saddleback sehr gut ausgebauter Bergweg, Gipfelanstieg an steilem Geröllhang. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit notwendig.

Einkehr/Unterkunft: Fairmont Chateau Lake Louise (1750 m, Tel. +1403 522 3511, www.fairmont.de/lake-louise).

Karten: 082N08 (NRC); Lake Louise & Yoho (Gem Trek).

An der östlichen Seite des Pkw-Parkplatzes **Lake Louise (1)**, 1730 m, geht es auf dem breiten Zugang in den Wald hinein, wo uns vor Erreichen des weltberühmten Sees gleich ein Wegweiser nach links verweist. Wenige Minuten später wenden wir uns an der Gabelung Richtung Fairview Mountain

Das breite Bow Valley im Dunst naher Waldbrände.

